



Buchs

Schülerinnen und Schüler erklimmen neue Höhen für Solarenergie

Unter strahlendem Sonnenschein sind Ende Juni die Dächer der Sekundarschule Petermoos und der benachbarten Pemo-Arena durch eine Photovoltaikanlage mit insgesamt 749 Modulen aufgewertet worden.

Ronja Karpf

Publiziert: 05.07.2023, 14:21



Das fleissige Montageteam aus Jugendlichen und Solarteuren der Helion AG verlegten und verkabelten den ganzen Tag Modul um Modul.

Fotos: PD

Am 26. Juni erhielten die Sekundarschule Petermoos und die Pemo-Arena in Buchs eine moderne Photovoltaikanlage. Dank dem «Impact Day Solarenergie» aus dem Programm Klimaschule von Myblueplant waren einige Schülerinnen und Schüler aktiv an der Installation beteiligt und arbeiteten Seite an Seite mit Fachpersonen der Helion AG bei der Verlegung der Module. Währenddessen nahmen die anderen Klassen an einem interaktiven Energieworkshop von Myblueplant teil, der ihnen die Bedeutung und Funktionsweise von Photovoltaik näherbrachte.

Positive Auswirkung auf die lokale Gemeinschaft

Die neuen Solaranlagen haben nicht nur eine positive Auswirkung auf die Umwelt, sondern auch auf die lokale Gemeinschaft, da der überschüssige Solarstrom über einfachnaturstrom.ch als «EKZ-Generationenstrom» bezogen werden kann. Die Finanzierung der Anlagen wurde durch die Sekundarschulgemeinde Regensdorf/Buchs/Dällikon, die Gemeinde Buchs, den Bund und den EKZ-Fonds sichergestellt. Der EKZ-Fonds setzt sich mit einem Teil des Erlöses aus dem Solarstrom dafür ein, weitere Solaranlagen auf Zürcher Schulhausdächern zu fördern.

Die Gemeinde feierte diesen bedeutenden Schritt in Richtung nachhaltiger Energiepolitik mit einer Einweihungsfeier am 29. Juni.



Ein Blick von oben auf die Bildungsmodule des Impact Day Solarenergie.



Die verschiedenen Energiefresser im Alltag werden identifiziert und nach ihrem Verbrauch geordnet.